



Nááts'ihch'oh  
National Park Reserve

# WANDERN

## REISEPLANER

© Colin Field/NWTT



Parks  
Canada

Parcs  
Canada

Canada

# Inhalt

## Lernen Sie den Nááts'jch'oh kennen

Willkommen in unserem Zuhause	3
Mount Nááts'jch'oh (Mount Wilson)	4
Namen seiner traditionellen	4
Nahanni und Nááts'jch'oh	5
Sind Sie bereit für Ihr individuelles Abenteuer?	6
Red Chairs – Rote Stühle	7

## Wandern

Níonep'ene? Tué (Backbone Lake, Grizzly Bear Lake)	8
Grizzly Bear Hot Springs	9
Dechjbaa Tué (Margaret Lake)	10
Sedzeeléetó Piehtéh (The Broken Heart Plateau)	11
Qtaa Tué Fehto (Divide Lake)	12
Tuóchéé Tue (O'Grady Lake)	13

## Anreise

Zentrale des Parks	14
Anreise auf dem Landweg	14
Anreise mit dem Flugzeug	14
Ortschaften und Dienstleistungen	15
Karten und Reiseführer	16

## Buchen Sie Ihre Tour

Tourenführer und Outfitter	17
Flightseeing und Charterflüge	18
Buchung eines Charterfluges	19
Gebühren	20
Reservierungen	20
Registrierung und Orientierung	20

## Sicherheit und Bequemlichkeit

Hilfe im Notfall	21
Satellitentelefone, InReach und SPOT Geräte	21
Alpine Sicherheit	21
Sturzfluten	21
Sicherheit auf dem Fluss	21
Wahl eines Zeltplatzes	22
Camping bei den Moose Ponds	22
Lagerfeuer & Kochen	23
Trinkwasser	23
Ordnungsgemäße Beseitigung Ihres Abfalls	23
Teilen Sie Ihre Geschichten	24
Bitte nichts mitnehmen	24
Drohnen und ferngesteuerte Flugobjekte	24
Filmproduzenten	24
Angeln	24
Mitternachtssonne und Nordlichter	25
Wetter	26
Heimat der Wildtiere	27
Bären	27
Wildkameras	27
Checkliste für die Ausrüstung	28

## Kontakt

29

# Die Berge haben die **Musik** bewahrt



## Willkommen in unserem Zuhause

*“Es ist fast so, als hätten die Berge die Musik bewahrt. Wenn Du im Boot auf dem Fluss unterwegs bist, kannst Du den Geist unserer Vorfahren spüren und das kraftvolle Gefühl wahrnehmen, das von den Bergen kommt. Es ist so erhaben. Es ist so überwältigend.*

*...Und es gibt Geschichten über unser Volk, in denen die Menschen ihre Trommeltänze tanzen. Es gibt Ringe, an denen der Untergrund durch ihren Tanz abgetragen wurde. Es gibt Orte, an denen sie nach einem wunderbaren Fest oder einer erfolgreichen Jagd getanzt haben, oder vielleicht auch, nachdem Sie ihr Boot aus Elchhaut fertiggestellt hatten und aus diesem Grunde feierten.“*

- Ethel Blondin-Andrew

Für viele Generationen der Völker der Dene und Métis war und ist der Nááts'ihch'oh ein reichhaltiges Ernteggebiet. Sie reisen noch immer durch das Gebiet des heutigen Parks und heißen Sie in ihrem Zuhause herzlich willkommen.



<sup>1</sup>Spirit of the Mountains Traditional Knowledge Study, Tulita District Land Corporation, 2009

# Nááts'ihch'oh

Ein Berg so spitz wie der Stachel eines Stachelschweins



## Mount Nááts'ihch'oh (Mount Wilson)

Nááts'ihch'oh lautet der Name dieses Berges in der Sprache der Shúhtaot'ine First Nations. Er bezieht sich auf seine einzigartige Kontur – scharfkantig und spitz zulaufend wie der Stachel eines Stachelschweines.

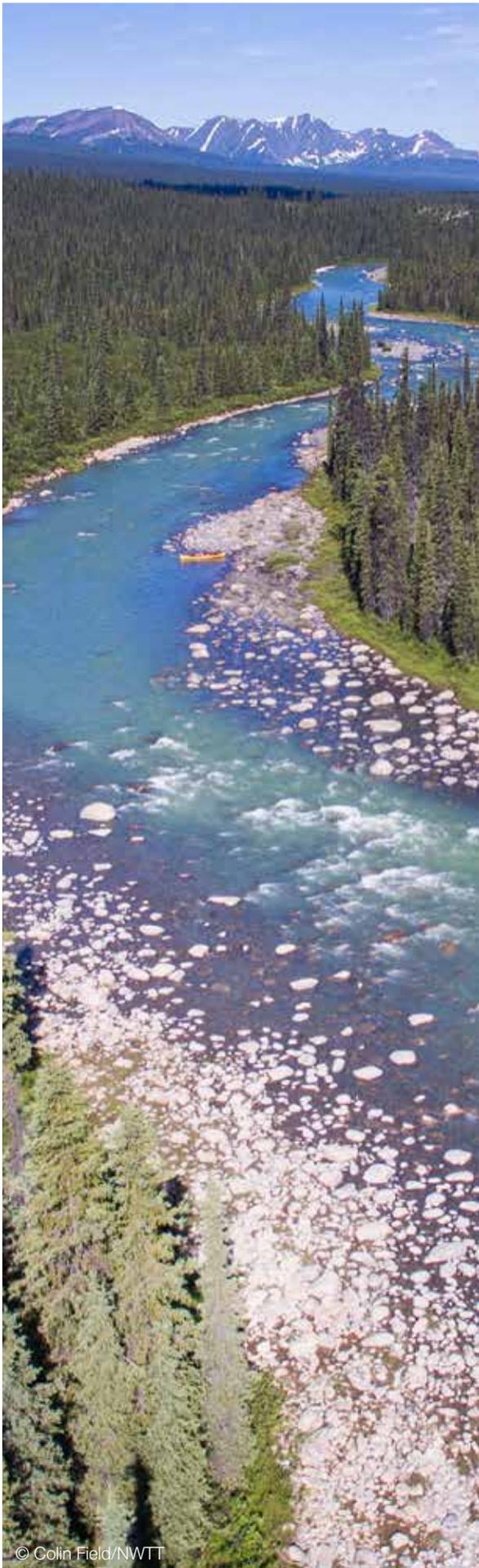
Die Shúhtaot'ine glauben, dass der Nááts'ihch'oh ein Ort starker spiritueller Kraft ist, die an neugeborene Kinder weitergegeben werden kann. Einst haben sich hier die Vorfahren auf ihren langen Reisen in Booten aus Elchhaut zur Rast niedergelassen, um Nááteho zu treffen, den Propheten des Nahanni.

Der Name Nááts'ihch'oh wurde von folgenden Stammesältesten für das National Park Reserve ausgewählt: Gabriel Horassi, David Yallee Senior, Maurice Mendo, Frederick Clement Senior, Frank Yallee, John Hotti, John B. Hetchinelle, James Bavard, Norman Andrew and Leon Andrew.

## Namen seiner traditionellen

Wir benutzen die Shúhtaot'in Ortsnamen, wo wir sie kennen. Stück für Stück lernen wir mehr über den Park und die Namen seiner traditionellen Plätze und können diese sukzessive in unsere Landkarten und Publikationen übernehmen. Wenn Sie weitere Namen traditioneller Orte im Park kennen, lassen Sie es uns bitte wissen.

# Zwei Parks, ein **Fluss**



© Colin Field/NWTT



© Parks Canada



## **Nahanni und Nááts'ihch'oh**

Der South Nahanni River fließt durch gleich zwei Parks und zwei Gebiete der Dene. Das Nááts'ihch'oh National Park Reserve ist ein Geschenk der Shúhtaot'ine, d.h. der Dene First Nations aus den Bergen der Sahtu Region, an alle Menschen Kanadas. Das Nahanni National Park Reserve ist das traditionelle Territorium der Dehcho First Nations.

Die Grenze zwischen den beiden Parks ist auch gleichzeitig die Grenze zwischen der Sahtu und Dehcho Region der Northwest Territories. Wenn Sie von Sahtu nach Dehcho paddeln, sollten Sie unterwegs unbedingt "Mahsi" sagen – das ist das Wort für Danke in der Sprache der Dene.



© Parcs Canada/Fritz Mueller Visuals

# Was sie erwarten dürfen

## Sind Sie bereit für Ihr individuelles Abenteuer?

Im Nááts'ihch'oh National Park Reserve gibt es keine festen Campingplätze, Wanderwege oder Routen. In diesem Reiseplaner beschreiben wir einige Orte innerhalb des Parks und empfehlen den besten Weg, um diese zu erkunden. Aber eigentlich liegt es ganz an Ihnen. Zusammen mit topographischem Kartenmaterial dient Ihnen der Reiseplaner als Grundlage für Ihre individuelle Planung.



© Parcs Canada/Fritz Mueller Visuals



© Wendy Shanks



© Wendy Shanks



© Parcs Canada/Fritz Mueller Visuals



© Jenny George



© Colin Field / NWT



© Jenny George



© Jenny George



© Jenny George



© Colin Field/NWTT



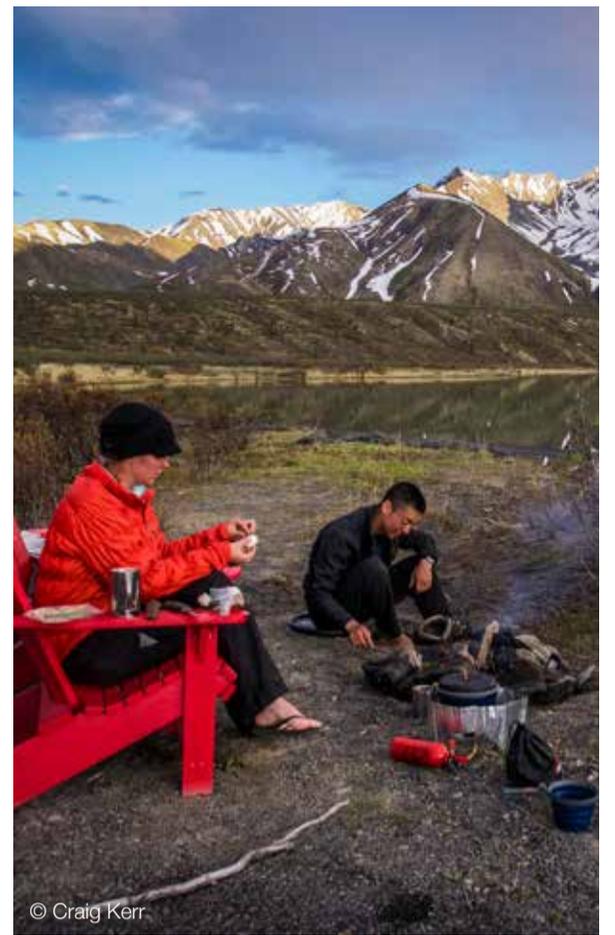
© Parcs Canada/Fritz Mueller Visuals



© Parks Canada/Fritz Mueller Visuals



© Craig Kerr



© Craig Kerr



© Craig Kerr



© Parks Canada/Eric Laflamme



© Parks Canada/Fritz Mueller Visuals



© Parks Canada/Fritz Mueller Visuals

# #sharethechair

## Red Chairs – Rote Stühle

Finden Sie auch bei uns die roten Stühle, die in vielen kanadischen Nationalparks aufgestellt wurden, und posten Sie ein Selfie mit #sharethechair.

# níonep'ene? tué backbone lake



## Níonep'ene? Tué

Backbone Lake  
(Grizzly Bear Lake)

### Geführte Touren möglich

Für alpine Abenteurer ist der Níonep'ene Tué (Backbone Lake, Grizzly Bear Lake) der Ort im Nááts'jch'oh. Folgen Sie den Gebirgsbächen zu zahllosen Gipfeln, inklusive dem höchsten Berg des Parks im Süden des Níonep'ene Tué. Ganz egal, wie viel Zeit Sie mitbringen, es gibt für jede Gelegenheit die richtige Route

Eine Woche Camping am Níonep'ene Tué wird Ihnen genug Zeit für unvergessliche Tageswanderungen geben. Wohin? Zu allen Orten, die Sie von Ihrem Zelt aus sehen können und sogar zweimal zu den Hot Springs.

Falls Sie sich für eine Wanderung durch die nordöstlichen Berge entscheiden, erzählen Sie uns doch, welchen Weg Sie gewählt haben. Wir sind noch auf der Suche nach der idealen Touren-Empfehlung für Besucher.

**62°41.25'N, 127°49.19'W**

### Höchster Gipfel im Park:

**62°37.08'N, 127°48.43'W**

### National Topographic System Maps

Grizzly Bear Lake - 95 L/12

# Grizzly Bear

## Hot Springs



© Colin Field / NWT



### Grizzly Bear Hot Springs

Sobald sie in Ihrem Blickfeld auftauchen, wissen Sie bereits, dass sie etwas ganz besonderes sind. Bei den Grizzly Bear Hot Springs handelt es sich um eine wunderschöne heiße Quelle. Fragile Wildblumen und Formationen aus Tuffstein (Tufa) umgeben das Wasser.

Bitte seien Sie bei Ihrem Besuch besonders vorsichtig und zertreten Sie nichts.

Vom Níonep'ene Tué (Backbone Lake, Grizzly Bear Lake) gelangen Sie ab dem Bergpass über eine 5 km lange Wanderung zu den Grizzly Bear Hot Springs. Am einfachsten ist es, den Wildtierpfaden in nördlicher Richtung auf der rechten Seite des Baches zu folgen. Sie werden den Bach auf der Höhe des Tuffsteins überqueren müssen, um zu den Hot Springs zu klettern. Planen Sie 6 Stunden für die Rundtour ein – ein entspannendes Bad in den Hot Springs inklusive.

Vom Broken Skull River gelangen Sie über eine 10 km lange Wanderung entlang eines Wasserlaufes zu den Grizzly Bear Hot Springs. Stellen Sie sich auf eine Tageswanderung, mehrere Überquerungen des Baches und schlechte Witze darüber ein, dass die Wanderung zu weit – too far – für Tu-fa sei.

Egal aus welcher Richtung Sie kommen, wird Ihnen "The Fortress" (Festung) auf der Spitze des Berges (Foto links) zur Orientierung dienen. Sie befindet sich von den Hot Springs kommend auf der gegenüberliegenden Seite des Baches.

**62°40.28'N, 127°54.00'W**

**National Topographic System Maps**

95 L/12



© Craig Kerr

# dechjbaa tué margaret lake



© Parks Canada/Fritz Mueller Visuals



## Dechjbaa Tué

### Margaret Lake

#### Charterflug ab 2.100,00 CAD

Begeisterten Wanderern, denen nasse Füße nichts ausmachen, bietet der Dechjbaa Tué (Margaret Lake) Zugang zu selten zu sehenden alpinen Wiesen. Die besten Wandermöglichkeiten finden Sie rund um den namenlosen See nordöstlich vom Dechjbaa Tué. Hier warten felsige, alpine Abhänge und schmale, türkise Buchten auf Sie.

Wenn Sie hier wandern, erzählen Sie uns bitte unbedingt davon. Wir selbst sind hier noch nicht weiter als zum Ort mit diesem Ausblick vorgedrungen (Foto links).

Durch die Höhenlage und die kurze Länge des Sees benötigen Sie ein motorstarkes Wasserflugzeug für die An- und Abreise. Viele unserer lizenzierten Charterfluggesellschaften verfügen über eine Pilatus Porter, DeHavilland Turbo Beaver oder eine DeHavilland Twin Otter, die Sie sicher an den See bringen und von dort wieder abholen kann.

**62°36.26'N, 128°39.53'W**

**National Topographic System Map**

105 I/10

# sedzeeléetó piehtéh broken heart plateau



© Parks Canada / Lyn Elliott



## Sedzeeléetó Piehtéh

### The Broken Heart Plateau

#### Charterflug ab 2.100,00 CAD\*

Wenn Sie kilometerlange alpine Wiesen suchen, sind Sie beim See ohne Namen genau richtig. Er liegt auf dem Broken Heart Plateau und bietet hügelige Landschaften, Gletscher, dramatische Ausblicke und Wasserfälle soweit das Auge reicht.

Drei Tage vor Ort bieten ausreichend Zeit, um das Campen an der Basisstation am See sowie Tageswanderungen zu den umliegenden Gipfel und Anhöhen zu genießen.

Wenn Sie Ihren Aufenthalt auf fünf oder mehr Tage ausdehnen, können Sie außerdem in die angrenzenden Täler wandern und jeden Landschaftszug erreichen, den Sie vom See aus erblicken können.

Durch die Höhenlage und die kurze Länge des Sees, benötigen Sie ein motorstarkes Wasserflugzeug, für die An- und Abreise. Viele unserer lizenzierten Charterfluggesellschaften verfügen über eine Pilatus Porter, DeHavilland Turbo Beaver oder eine DeHavilland Twin Otter, die Sie sicher an den See bringen und von dort wieder abholen kann.

**62°34.35'N, 128°31.58'W**

**National Topographic System Maps**

105 I/10, 105 I/09

# q̄taa tué fehto divide lake



© Colin Field / NWT



## Q̄taa Tué Fehto

Divide Lake

### Charterflüge ab 2.650,00 CAD\*

Der Q̄taa Tué Fehto (Divide Lake) ist ein wunderbarer Ort, um mehrere Tage im Park zu entspannen. Beobachten Sie die Wildtiere, die hier gerne durch den See ziehen, wandern Sie zu den Píq̄hda Náréelí (Swallow Falls) oder klettern Sie auf den Bergrücken, um auf 800m Höhe einen unvergesslichen Ausblick über das Píip'enéh léetóó (Broken Skull) Valley zu genießen

**63°01.18'N, 128°10.63'W**

**National Topographic System Maps**

Divide Lake - 105 P/01

# tuóchéé tue o'grady lake



© Parks Canada / Fritz Mueller Visuals



## Tuóchéé Tue

### O'Grady Lake

Sind Sie unerschrocken und furchtlos? Lieben Sie Abenteuertrips für Fortgeschrittene? Dann ist dies der richtige Ort für Sie. Wenn die Vorstellung, sich durch struppige Weiden zu kämpfen und sich dabei immer wieder selbst zu sagen, dass die Berge ja eigentlich viel näher sind, als es aussieht, Ihrem Traumurlaub nahe kommt, dann wird Tuóchéé Tue Sie begeistern. Die Gegend ist von vielen Wildtieren bewohnt und stellt einen guten Ausgangspunkt für Wanderungen durch den gesamten Park dar. Sicher springt dabei die ein oder andere großartige Geschichte raus, die Sie später noch Ihren Enkeln erzählen werden.

**63°00.44'N, 129°00.50'W**

### **National Topographic System Maps**

105 P/3, 105 P/2, 105 I/14, 105 I/15



# Anreise

## Zentrale des Parks

Die Zentrale des Nááts'ihch'oh National Park Reserve liegt in Tulita, NT. Das Areal des Nááts'ihch'oh gehört zum traditionellen Land der Sahtu First Nations, die Tulita zum Hauptsitz des Parks gewählt haben. Der einzige Zugang auf dem Landweg ist eine Eisstraße ab Wrigley, die nur im Winter befahren werden kann. Aber machen Sie unbedingt in Tulita Station, wenn Sie per Kanu auf dem Mackenzie River unterwegs sind.

## Anreise auf dem Landweg

### Fahren sie nach Fort Simpson, NT, oder Watson Lake, YK

Egal ob Sie über den Mackenzie Highway oder den Liard Highway nach Fort Simpson anreisen, oder den Alaska Highway nach Watson Lake nehmen, ein wahrhaft epischer Road Trip ist Ihnen gewiss. Sobald Sie angekommen sind, setzen Sie sich mit dem Anbieter Ihres Charterfluges in den Park in Verbindung.

## Anreise mit dem Flugzeug

Mit einem Linienflug gelangen Sie nach Yellowknife, NT und dann weiter nach Norman Wells, Tulita oder Fort Simpson. Alternativ können Sie per Flugzeug auch via Whitehorse, YK anreisen. Sobald Sie in einer der angrenzenden Gemeinden angekommen sind, gelangen Sie per Charterflug in den Park.

Fluggesellschaften mit Linienflügen nach Yellowknife und Whitehorse:

- Air Canada
- Air North
- Canadian North
- Condor
- First Air
- Northwestern Air
- WestJet

Fluggesellschaften mit Linienflügen nach Norman Wells oder Fort Simpson:

- North Wright Airways
- Canadian North
- First Air
- Air Tindi



## Ortschaften und Dienstleistungen

### Tulita, NT



~500 Einwohner  
 Flugverbindung: das ganze Jahr über  
 Straßenzugang: nur im Winter

### Norman Wells, NT



~700 Einwohner  
 Flugverbindung: das ganze Jahr über  
 Straßenzugang: nur im Winter  
 Kanuvermietung

### Fort Simpson, NT



~1200 Einwohner  
 Flugverbindung: das ganze Jahr über  
 Straßenzugang: das ganze Jahr über  
 Kanuvermietung

# Ausflug in die Stadt

### Watson Lake, YT

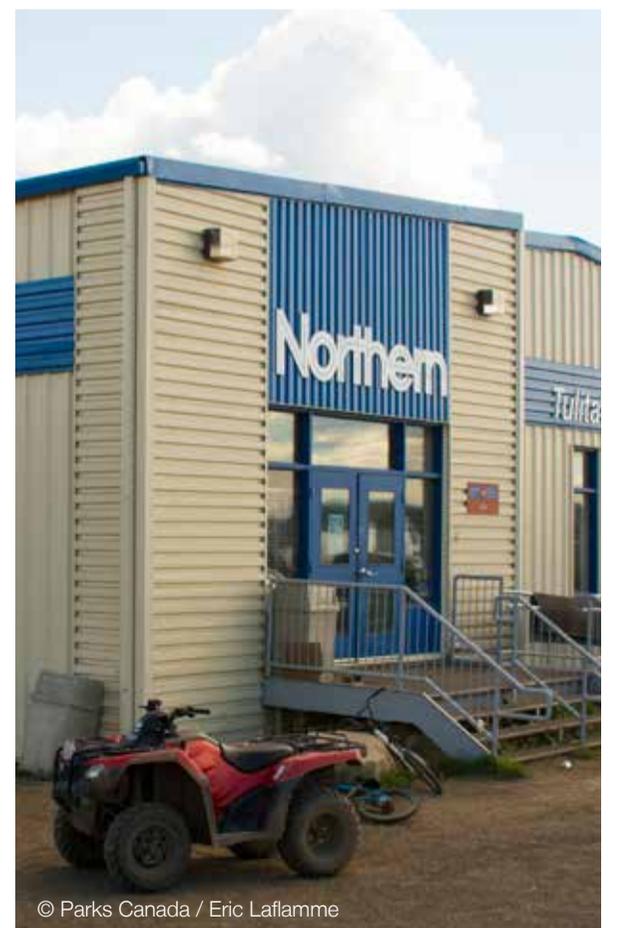


~800 Einwohner  
 Straßenzugang: das ganze Jahr über

### Nahanni Butte, NT



~100 Einwohner  
 Flugverbindung: Flugcharter-Service  
 Straßenzugang: zum Liard River, dann  
 Flusstax



© Parks Canada / Eric Laflamme



© Dustin Silvey

# Finden Sie Ihren Weg

## Karten und Reiseführer

Der Nááts'ihch'oh ist ein echtes Abenteuer, das Sie sich selbst gestalten können. Es gibt keine Wanderwege oder festgelegten Routen im Park. Um sich zurecht zu finden, sollten Sie vertraut sein mit der Handhabung von Kartenmaterial sowie Fertigkeiten bei der Orientierung im Backcountry besitzen.

### National Topographic System Maps

Wir nutzen topographische Karten für unsere Arbeit im Park und empfehlen Ihnen Kartenmaterial im Maßstab 1:50.000 für Ihr Abenteuer im Nationalpark. Kanadas offizielle topografische Landkarten, die National Topographic System Maps, sind bei jedem Kartendrucker auf Anfrage verfügbar. Um die Bestellung zu vereinfachen, haben wir im vorliegenden Reiseplaner alle abgebildeten Karten im Maßstab 1:50.000 mit ihren jeweiligen Kartennummern versehen.



# Sorglos unterwegs

## Tourenführer und Outfitter

Für Ihr begleitetes Nááts'ihch'oh Abenteuer kontaktieren Sie bitte einen der folgenden Outfitter:

### **Blackfeather, The Wilderness Adventure Company**

1-888-849-7668  
info@blackfeather.com  
www.blackfeather.com

### **Canoe North Adventures**

1-519-941-6654  
info@canoenorthadventures.com  
www.canoenorthadventures.com

### **Nahanni River Adventures**

1-800-297-6927  
info@nahanni.com  
www.nahanni.com

### **Nahanni Wilderness Adventures**

1-888-897-5223  
adventures@nahanniwild.com  
www.nahanniwild.com

### **Summit Helicopters**

1-855-355-5527  
info@summithelicopters.ca  
www.summithelicopters.ca



Schweben Sie  
**hinweg**

## Flightseeing und Charterflüge

### Flightseeing Touren ab 2.450,00 CAD.

Bitte wenden Sie sich zur Reservierung eines Charterfluges oder einer Flightseeing Tour an:

#### **Alpine Aviation**

Whitehorse, YK  
001-867-668-7725  
alpineaviation@gmail.com  
www.alpineaviationyukon.com

#### **Kluane Airways**

Kelowna, BC  
001-250-860-4187  
info@kluaneairways.com  
www.kluaneairways.com

#### **North Wright Airways**

Norman Wells, NT  
001-867-587-2288  
info@north-wrightairways.com  
www.north-wrightairways.com

#### **Sahtu Helicopters**

Norman Wells, NT  
001-867-587-2827  
dennis.rusch@gsheli.com  
www.greatslaveheli.com

#### **Simpson Air**

Fort Simpson, NT  
001-866-995-2505  
simpsonair@northwestel.net  
www.simpsonair.ca

#### **Summit Air**

Yellowknife, NT  
001-866-709-7717  
info@flysummitair.com  
www.flysummitair.com

#### **Summit Helicopters**

Yellowknife, NT  
001-855-355-5527  
info@summithelicopters.ca  
www.summithelicopters.ca

#### **South Nahanni Airways**

Fort Simpson, NT  
001-867-695-2007  
info@southnahanniairways.ca  
www.southnahanniairways.ca

# Die Buchung ist leicht



## Buchung eines Charterfluges

Machen Sie sich keine Sorgen – einen Charterflug zu buchen ist einfacher, als Sie denken. Die Piloten kennen die Seen und Berge und können Ihnen sagen, ob Ihre Planung Sinn macht. Sie werden Ihnen auch bei der Entscheidung helfen, welcher Flugzeugtyp für Ihre Strecke benötigt wird. Buchen Sie zeitig, damit das passende Fluggerät noch zur Verfügung steht.

Bei Ihrem Anruf sollten Sie folgende Informationen parat haben:

- Datum und Uhrzeit Ihres gewünschten Fluges in den Park
- Datum und Uhrzeit Ihres gewünschten Rückfluges aus dem Park
- Name des Sees oder Ortes, an dem Sie abgesetzt werden möchten
- Name des Sees oder Ortes, an dem Sie ggfs. wieder abgeholt werden möchten
- Anzahl der Passagiere
- eventuelles Sondergepäck (Kanus, Kajaks, etc.)
- besondere Wünsche für eine eventuelle Flightseeing Route oder zusätzliche Zwischenstopps

Die hier genannten Grundpreise („Ab-Preise“) basieren auf einem Flug für zwei Personen mit leichter Campingausrüstung in einer Turbo Beaver zu Benzinpreisen nach dem Stand von November 2016. Die Preise variieren je nach Gruppengröße, Gepäck und Ausrüstung, erforderlichem Flugzeugtyp und aktuellen Benzinpreisen. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen an eine Flugchartergesellschaft.

## Flugverspätungen sind Teil des Abenteuers.

Das lokale Wetter kann die Flüge in den bzw. aus dem Park erschweren, so dass es regelmäßig zu Flugverspätungen kommt. Ihre Piloten verfügen über ausreichende Erfahrung um entscheiden zu können, wann ein Flug sicher ist.

Planen Sie einen Puffer für eine eventuelle Flugverspätung ein und sehen Sie dies als Teil Ihres Wildnis-Abenteuers. Auch eine Extraportion an Lebensmitteln sollten Sie vorsichtshalber dabei haben.

# Los geht's



## Gebühren

Bisher gibt es noch keine Gebührenordnung im Park. Wir informieren Sie, sobald sich dies ändert.

Richtig gehört, Sie können das Nááts'ihch'oh National Park Reserve auch im Jahr 2017 noch völlig unentgeltlich besuchen.

Sollten Sie im Rahmen Ihrer Reise jedoch einen Abstecher in den benachbarten Nahanni National Park einplanen, fallen dort Gebühren an. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Website des Nahanni National Park Reserves.

## Reservierungen

Für Ihre Reservierung kontaktieren Sie uns bitte telefonisch unter 001-867-588-4884 oder per Email an [naatsihchoh.info@pc.gc.ca](mailto:naatsihchoh.info@pc.gc.ca) und halten Sie die folgenden Informationen bereit:

- Art der Tour (Wanderung, Kanutour, etc.)
- Reiseverlauf (Anzahl der Tage, Route)
- Bevorzugte Reisedaten
- Kontakt des Gruppenleiters
- Gruppengröße (maximal 12)
- Charterfluggesellschaft (falls benötigt)
- Soll auch das Nahanni National Park Reserve besucht werden?

**Falls Sie an einer geführten Kanutour teilnehmen,** wird der Anbieter, bei dem Sie gebucht haben, alle erforderlichen Reservierungen vornehmen.

## Registrierung und Orientierung

Vor Ihrer Tour müssen Sie sich persönlich oder telefonisch im Parks Canada Büro in Tulita oder Fort Simpson registrieren. Wir werden Ihnen die folgenden Fragen stellen:

- Namen der Gruppenteilnehmer
- Details Ihrer Kommunikationsausrüstung (Nummer des Satellitentelefon, etc.)
- Kontakt für Notfälle
- Beschreibung Ihrer Ausrüstung (Zelte, Kanus, Kajaks)
- Routenverlauf und Datum der geplanten Rückkehr



Hier  
**draußen**  
sind Sie ganz alleine

© Colin Field/NWTT



© Colin Field/NWTT

## Hilfe im Notfall

Der Nááts'ihch'oh ist nicht der richtige Ort für Anfänger. Sie sind für Ihre eigene Sicherheit verantwortlich. Bereiten Sie sich darauf vor, einen Notfall auf eigene Faust zu bewältigen. Führen Sie ein gut ausgestattetes Erste-Hilfe-Set mit sich und informieren Sie sich vorab, wie Sie es im Notfall nutzen können.

Falls Sie dringend Hilfe benötigen, rufen Sie unseren Duty Officer unter 1-867-695-3732 an, der vom 1. Juni bis 30. September 24 Stunden täglich zu erreichen ist.

Denken Sie daran, dass unsere Möglichkeiten begrenzt sind und wir Sie aufgrund von Flugverspätungen im Zweifel nicht sofort retten können.

## Satellitentelefone, InReach und SPOT Geräte

In den Canyons und Tälern der nördlichen Breiten kann der Satellitenempfang begrenzt sein. Informieren Sie sich vorab, wie mit den Nutzungseinschränkungen Ihrer Geräte umzugehen ist. Das Iridium Satellitensystem hat aktuell die zuverlässigste Flächenabdeckung in der Region.

## Alpine Sicherheit

Stellen Sie sicher, dass Sie und Ihre Gruppe über ausreichende Fertigkeiten im alpinen Wildniss-Trekking verfügen, um den Park zu bereisen.

## Sturzfluten

Regen am Oberlauf der Flüsse kann den Wasserpegel plötzlich dramatisch erhöhen – selbst wenn es an Ihrem Aufenthaltsort gar nicht regnet. Wählen Sie Ihren Lagerplatz und Ihre Wanderrouten entsprechend aus.

## Sicherheit auf dem Fluss

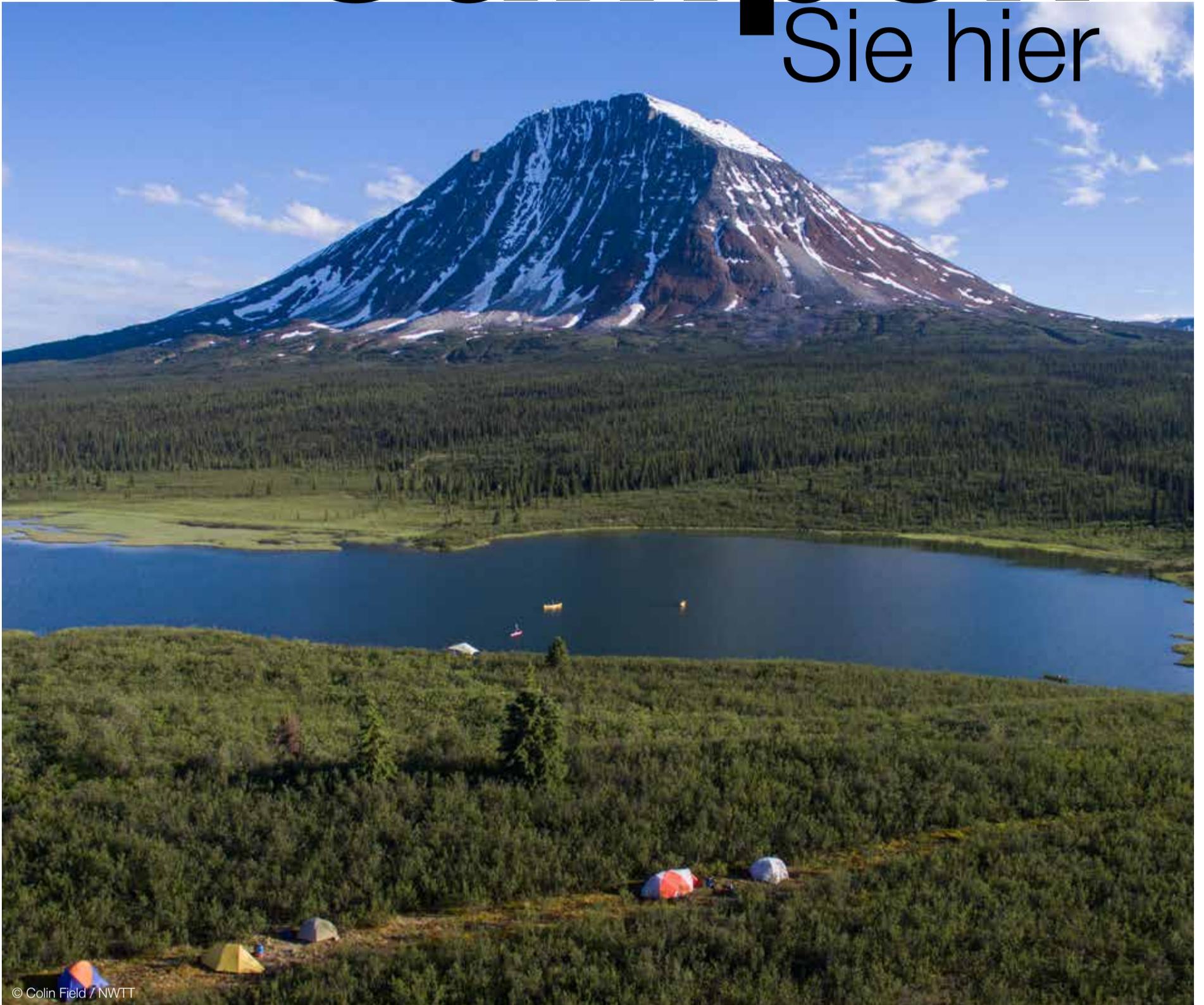
Stellen Sie sicher, dass alle Teilnehmer Ihrer Gruppe ausreichende Fertigkeiten im Wildwasser-Paddeln, im Lesen der Flusslinien sowie bei der Wildwasserrettung besitzen, um die anspruchsvollen Gewässer der Region zu bewältigen. Oder ziehen Sie eine geführte Tour mit einem unserer Outfitter in Erwägung.

### Insidertipp:

**Das Wasser ist wirklich kalt.** Um eine Unterkühlung zu vermeiden, ist ein Neoprenanzug in Ordnung, aber ein Trockenanzug weitaus besser geeignet.

# Campen

Sie hier



## Wahl eines Zeltplatzes

Im Nááts'ihch'oh gibt es keine festen Campingplätze. Sie wählen selbst, wo Sie Ihr Zelt errichten. Wenn Sie sich für einen Platz entscheiden, folgen Sie bitte den Prinzipien von „Leave No Traces“ – „Hinterlasse keine Spuren“:

- Gute Zeltplätze werden gefunden, nicht gemacht.
- Halten Sie Ihre Zeltplätze klein und wählen Sie Orte ohne Vegetation.
- Campen Sie nur auf fester Oberfläche inkl. Fels, Kies oder trockenem Gras.

## Camping bei den Moose Ponds

Wenn Sie an den Moose Ponds zelten, schlagen Sie Ihr Lager bitte in der Nähe der Gedenktafel auf. Aufgrund der mächtigen Naturgewalt des Mount Nááts'ihch'oh empfehlen die Stammesältestens der Shúhtao'tine, nicht zu nahe am Fuße des Berges zu campen.

Wir haben in der Nähe des Landeplatzes der Wasserflugzeuge einen Küchenbereich mit fabelhafter Aussicht errichtet. Nur wenige Schritte entfernt befindet sich auf einer alten Piste eine große ebene Fläche, die sich bestens zum Zelten eignet.

**Moose Ponds Küchenbereich** 62°55.19'N, 129°41.30'W

**Moose Ponds Campingplätze** 62°55.25'N, 129°41.28'W



## Lagerfeuer & Kochen

Lagerfeuer können bleibende Auswirkungen auf die Natur haben. Nutzen Sie daher einen Mini-Kocher oder eine Firebox zum Kochen und genießen Sie das warme Licht einer Kerzenlaterne.

Bei den alpinen Seen und Bächen nutzen Sie am besten einen Gaskocher oder Holzkohle zum Kochen und Warmhalten. Bäume sind hier selten – bitte sammeln und nutzen Sie an diesem Ort daher kein Feuerholz.

Beim Campen am Fluss nutzen Sie bitte eine Firebox. Errichten Sie das Lagerfeuer nicht direkt am Boden. Nutzen Sie bitte ausschließlich Hölzer vom Boden, die Sie mit der Hand brechen können. Verbrennen Sie alles Holz und Kohle zu Asche und löschen Sie Ihr Lagerfeuer komplett, bevor Sie die erkaltete Asche verstreuen. An größeren Flüssen können Sie die kalte Asche im Wasser entsorgen.

## Trinkwasser

Es mag kristallklar und sauber aussehen, aber es ist eine wirklich lange Heimreise, wenn Sie erst an “Beaver Fever” erkrankt sind (Giardien-Infektion).

**Bereiten Sie Ihr Trinkwasser stets auf.**

## Ordnungsgemäße Beseitigung Ihres Abfalls

**Packen Sie wieder ein, was Sie ausgepackt haben.**

Nehmen Sie sämtlichen Abfall, Essensreste und anderen Müll unbedingt wieder mit.

Vergraben Sie feste menschliche Ausscheidungen in einem mindestens 15 bis 20cm tiefen Loch, das wenigstens 100 m von Gewässern, Camps oder Wanderwegen entfernt sein muss. Füllen Sie das Loch anschließend wieder auf und tarnen Sie es der Umgebung entsprechend. Nehmen Sie Toilettenpapier und Hygiene-Produkte wieder mit.

Für die Körperhygiene nutzen Sie kleine Mengen biologisch abbaubarer Seife. Verteilen Sie schmutziges Spülwasser weitflächig. Lediglich bei großen Flüssen darf es ins Wasser gegossen werden.

# Kaffee ist an!

# Nehmen Sie nur Erinnerungen

## Teilen Sie Ihre Geschichten

Wir lieben es, Geschichten aus dem Park zu hören und Bilder oder Videos Ihrer Reise zu sehen. Nutzen Sie in den sozialen Medien den Hashtag **#Naatsihchoh**, damit wir Sie finden können.

Wenn Sie Ihre Geschichten, Bilder oder Videos mit uns teilen möchten, schicken Sie uns doch bitte einfach eine kurze Info an [naatsihchoh.info@pc.gc.ca](mailto:naatsihchoh.info@pc.gc.ca).

## Bitte nichts mitnehmen

Um das Vergangene zu bewahren, untersuchen Sie kulturelle oder historische Strukturen oder Artefakte bitte, ohne sie dabei zu berühren. Lassen Sie Steine, Pflanzen und andere Objekte aus der Natur an der Stelle zurück, an der Sie sie gefunden haben.

Lassen Sie Ihren Zeltplatz so tadellos zurück, wie Sie ihn vorgefunden haben.

## Drohnen und ferngesteuerte Flugobjekte

Machen Sie reichlich Bild- und Tonaufnahmen, um Ihre Reise zu dokumentieren, aber lassen Sie bitte Ihre Drohne zu Hause. In den Parks und an den Stätten von Parks Canada ist die private Nutzung von Drohnen oder anderen ferngesteuerten Flugobjekten untersagt.

## Filmproduzenten

Als Filmproduzent setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung, um in Erfahrung zu bringen, wie man eine Film-Genehmigung für den Nááts'ihch'oh erhält.

## Angeln

Abgesehen vom traditionellen Fischfang, ist Angeln derzeit nicht genehmigt.

# Keine Taschenlampe? **Kein Problem.**



© Colin Field / NWTT

## Mitternachtssonne und Nordlichter

Ihre Stirnlampe werden Sie vermutlich nicht benötigen, stattdessen könnte eine Schlafmaske für nächtliche Erholung unter der Mitternachtssonne von Nutzen sein.

Wenn Sie Nordlichter - auch Aurora Borealis genannt - sehen möchten, planen Sie Ihre Reise im August, wenn der Himmel bereits wieder dunkler ist.

	<b>Sonnenaufgang</b>	<b>Sonnenuntergang</b>
21.6.	04.40 Uhr	00.30 Uhr
21.7.	05.30 Uhr	23.45 Uhr
21.8.	06.50 Uhr	22.15 Uhr

# der Regen im Nááts'ihch'oh immer irgendwoanders hinwandert



© Craig Kerr

## Wetter

Die Stammesältesten berichten uns, dass “der Regen im Nááts'ihch'oh immer irgendwoanders hinwandert”. Aus eigener Erfahrung im Park können wir dies bestätigen. Der Nááts'ihch'oh liegt in den Bergen. Hier kann es jederzeit schneien und Regenschauer können in den Canyons und steilen Tälern zu flutartigen Überschwemmungen führen. Stellen Sie sich auf alle Wetterbedingungen ein – damit Ihre Reise keine bösen Überraschungen mit sich bringt.

	Min	Max	Sie können erwarten...
Jun	-5°C	25°C	Frost, Schnee, Strahlenden Sonnenschein
Jul	0°C	30°C	Strahlenden Sonnenschein, Nachmittags Regenstürme
Aug	0°C	30°C	Strahlenden Sonnenschein, Regen, Frost
Sep	-5°C	20°C	Frost und Schnee

# Wildtiere



## Heimat der Wildtiere

Für Karibus, Bären, Elche und andere Wildtiere ist der Nááts'ihch'oh Lebensraum und Heimat. Seien Sie ein respektvoller Gast:

Beobachten Sie die Wildtiere aus einiger Entfernung. Nähern Sie sich nicht und folgen Sie ihnen nicht.

- Tiere dürfen niemals gefüttert werden. Dies würde der Gesundheit der Tiere schaden, ihr natürliches Verhalten verändern und sie ihren Verfolgern und anderen Gefahren aussetzen.
- **Schützen Sie die Wildtiere und Ihr Essen, indem Sie Verpflegung und Abfall sicher verstauen.**
- Ihre Haustiere müssen ständig unter Kontrolle sein, oder aber, Sie lassen sie zu Hause.
- Vermeiden Sie Begegnungen mit Wildtieren zu sensiblen Zeiten: Paarung, Nist-Zeit, Aufzucht der Jungen und im Winter.

## Bären

Ja, es stimmt. In der Region leben Schwarz- und Grizzlybären und ganz besonders mögen sie die Flusstäler und die heißen Quellen. Weitere Informationen zum Thema Bärensicherheit erhalten Sie in der Broschüre **You Are In Bear Country** oder im telefonischen oder persönlichen Gespräch mit unseren Mitarbeitern.

Wenn Sie mit dem Flugzeug anreisen, klären Sie bitte mit Ihrer Fluggesellschaft die Richtlinien zum Mitführen von Bärenspray und „Bear Bangers“ (Knallkörper zur Abschreckung der Bären) ab.

**Bärenspray können Sie auch im Norman Wells Museum kaufen oder eventuell direkt bei Ihrer Airline.**

## Wildkameras

Während Ihres Aufenthaltes werden Sie entlang der Wildtierpfade eventuell Wildkameras entdecken. Wir nutzen die Bilder dieser Kameras, um die im Park ansässigen Tiere wie Karibus, Elche, Wölfe oder Bären zu überwachen und mehr über ihre Gewohnheiten zu erfahren.

Alle Fotos, die bei dieser Gelegenheit zufällig von Besuchern gemacht werden, werden zum Schutz Ihrer Privatsphäre selbstverständlich sofort vernichtet. Aber trauen Sie sich ruhig, sich vor der Kamera in Pose zu bringen und uns zu erheitern!

# Checkliste

## Checkliste für die Ausrüstung

### Camping-Ausrüstung

- Plane
- Zelt
- Wasserfilter/Reinigungssystem
- Kocher mit Brennstoff oder Firebox
- Kochtopf
- Seil
- Handschaufel und Toilettenpapier
- biologisch abbaubare Seife
- Essen und viele Heißgetränke
- persönliche Dinge, die Sie benötigen
- Leine, falls Sie Ihr Haustier mitbringen

### Persönliche Ausrüstung

- Wasserflasche
- Tasse, Schüssel und Göffel (Gabel-Löffel-Kombi)
- Messer
- Zahnbürste und -pasta
- Handtuch
- Tagesrucksack
- Sonnenschutzmittel/Sonnenbrille
- Schlafsack, Isomatte und Schlafmaske
- Geldbörse / Bargeld
- Kontakt-Telefonnummern
- Reiseplan
- Kamera und Ersatzbatterien

### Sicherheits-Ausrüstung

- den Kopf voller Erfahrungen
- Satellitentelefon/InReach/SPOT
- Stirnlampe/Taschenlampe
- Feuerzeug/Anzünd-Set
- Bärenspray und „Bear Bangers“ (Knallkörper)
- Erste-Hilfe-Set
- zusätzliche Lebensmittel

### Navigation

- Karten in wasserfester Hülle
- Uhr
- GPS und Kompass
- Fernglas

### Reparatur-Set

- Klebeband
- Ersatzbatterien
- Silikon
- Nadel und Faden
- Zelt-Reparatur-Set
- Kocher-Reparatur-Set

### Persönliche Kleidung

- wärmende Kopfbedeckung
- Sonnenhut
- Regenkleidung mit Kapuze
- Schnelltrocknende Quickdry Shorts
- Hose aus Wolle oder Fleece
- Fleecejacke
- leichter Wollpullover
- T-Shirt(s)
- lange Unterwäsche
- Unterwäsche und Socken
- Handschuhe oder Fäustlinge
- Schuhe fürs Camp
- Badehose/-anzug
- Moskito-Hut und -Jacke

### Für Paddler

- Reparatur-Set
- Paddel
- PDFs
- Pfeife, Schöpfeimer, Rettungswurfleine und Rettungsset
- Trockenanzug (Empfehlung) oder Neoprenanzug
- Kanu-Tonne /Packsack
- Kanu/Kajak/Floß

### Für Wanderer

- Rucksack
- Wanderschuhe
- Pflaster-Set
- Wanderstöcke
- Bären-Container





Benötigen Sie  
**Hilfe**  
bei der Planung?

## Kontakt

Nááts'ihch'oh National Park Reserve  
Tulita, NT  
001-867-588-4884  
naatsihchoh.info@pc.gc.ca  
parksCanada.gc.ca/naatsihchoh  
www.facebook.com/ParksCanadaNWT

*Also available in English.  
Aussi disponible en français.*